

Evionnaz

Schulort:	Kanton 1799: Wallis	Ort/Herrschaft 1750:	Wallis
Konfession des Orts:	Evionnaz Distrikt 1799: St. Maurice	Kanton 2015:	Wallis
	katholischAgentschaft 1799: Evionnaz	Gemeinde 2015:	Evionnaz
	Kirchgemeinde 1799: Saint-Maurice		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1466, fol. 181-182v		
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2175: Evionnaz, [http://www.stapferenquete.ch/db/2175].		
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Evionnaz (Niedere Schule, katholisch)		

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>a Evionnaz</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>un Village</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>une Commune</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>parroisse de St. Maurice: agence D'Evionnaz</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>De St. Maurice</i>
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	<i>Du Vallais</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>La rasse un qurt d heure 11. maison hameau: chez-fraret, Espinias Eloignés d une demie lieu 3 maisons La Balmaz Village à un quart de lieue Contenant 13. maison</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>La Rasse Village chez-fraret Espinias hameau</i>
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>La Rasse 3 est de Espinias et chez-fraret 2</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	<i> [Seite 2] et St. Maurice une lieu</i>
I.4.a	Ihre Namen.	<i>Evionnaz-et St. Maurice</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>la doctrine Chretienne et Grammaire Française</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>seulement en hyver sa durée et d'environ 2 heures chaque {depuis le 1er 9bre jusqu'aux 1er {de #m##}}</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>est le matin deux heures et le soir autant et quelque fois de plus</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	<i>les chargeant Dela Commune de Consert avec le Curé</i>
III.11.b	Wie heißt er?	<i>Sebastien Castel</i>
III.11.c	Wo ist er her?	<i>de la Cité d'Aoste</i>
III.11.d	Wie alt?	<i> [Seite 3] est d'environ 36 ans</i>
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>point</i>
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	<i>Deux hivers</i>
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>laboureur de Campagne</i>
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	<i>Jl y en a 25</i>
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	<i>Separés</i>
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>baz. 5. par enfants</i>
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>point</i>
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	<i>La Commune Loue une Chambre payée Par les Ecoliers</i>
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	

IV.16.A An Geld, Getreide, Wein, Holz etc. |[Seite 4] Nourrir atours par les Ecoliers quatorze Ecus petit Baz. 13
 IV.16.B Aus welchen Quellen? aus Légats
 IV.16.B.a abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?
 IV.16.B.b Schulgeldern?
 IV.16.B.c Stiftungen?
 IV.16.B.d Gemeindekassen?
 IV.16.B.e Kirchengütern?
 IV.16.B.f Zusammengelegten Geldern der Hausväter?
 IV.16.B.g Liegenden Gründen?
 IV.16.B.h Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
 Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR BO 1000/1483, Nr. 1466, fol. 181-182v
 Briefkopf
 Transkriptionsdatum 10.07.2013
 Datum des Schreibens
 Faksimile 2175BAR_BO_10001483_Nr_1466_fol_181-182v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name
 Verfasser Vorname
 Vom Lehrer verfasst?
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Evionnaz	Kanton 1799	Wallis	Kanton 1780	Wallis
Konfession	katholisch	Distrikt 1799	St. Maurice	Kanton 2015	Wallis
Ortskategorie	Dorf	Agentschaft 1799	Evionnaz	Amt 2000	Saint-Maurice
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde	Saint-Maurice	Gemeinde 2015	Evionnaz
Ist Schulort?	Ja	1799		Einwohnerzahl	
Höhenlage		Einwohnerzahl		2000	
Geo. Breite	567987	1799			
Geo. Länge	114098				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Evionnaz (ID: 2924)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: katholisch
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		4 - 5
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte:

Grammatik
 Religion/Christliche
 Unterweisung

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		25
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 5294)

Name: Castel
Vorname: Sébastien

Weitere Informationen

Alter: 36
Geschlecht: Mann
Zivilstand: ledig
Hat er eine Familie? Nein
Anzahl Kinder:
Weitere Verrichtungen?

Herkunft: Aoste
Konfession: katholisch
Im Ort seit:
Lehrer seit: 2 Jahren
Erstberuf: Bauer
Zusatzberuf: Keine Angaben